MEDIZINVERSORGUNG

Eine Sunderner Institution feiert 60-Jähriges Bestehen

02.12.2024, 17:00 Uhr • Lesezeit: 6 Minuten

Von **Eric Claßen**



Chefarzt Markus Heibel mit Simone Bauman, Direktorin Klinische Organisation, und André Kampmann, Geschäftsführer der Sauerlandklinik.

© Sauerlandklinik Hachen | Sauerlandklinik Hachen

Hachen. **Die Sauerlandklinik Hachen existiert seit sechs Jahrzehnten. Mit diesen Umbauten und Therapieangeboten stellt sich das Haus für die Zukunft auf.**

Anzeige

Google Anzeigen
Feedback senden
Warum sehe ich diese Werbung?

Diesen Artikel vorlesen lassen:

00:00 / 06:24 1X BotTalk

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen - Weihnachten steht vor der Tür. Das ist für viele Menschen das wichtigste Fest des Jahres. In Hachen feiert man dieses Jahr sogar doppelt, denn die Sauerlandklinik Hachen feiert ihr 60-jähriges Bestehen. **Seit ihrer Gründung im Jahr 1964 werden in der medizinischen Einrichtung Patienten, die an Multipler Sklerose (MS) erkrankt sind, behandelt.** Von Beginn an habe die Klinik kontinuierlich in moderne Behandlungsmethoden investiert und sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität der Patienten durch innovative, spezialisierte Behandlungsangebote zu verbessern, berichtet Kliniksprecherin Lena Hammecke.

Mit 125 Planbetten sowie jährlich rund 2800 stationären und 3300 ambulanten Patienten habe sich die Sauerlandklinik als Zentrum für die neurologische Spezialbehandlung von MS-Erkrankten etabliert und gelte deutschlandweit als die Klinik mit der größten Patientenzahl im Bereich der MS-Behandlung, betont Hammecke. Besonders beeindruckend sei die Entwicklung der Ambulanz, die seit 2013 ein erhebliches Wachstum verzeichnet: **„Von anfänglich 255 Fällen stieg die Zahl der ambulanten Patienten auf rund 3300 im Jahr 2023.** Diese kontinuierliche Expansion zeigt das große Vertrauen der Patienten in die Qualität und das spezialisierte Angebot der Ambulanz", freut sich Geschäftsführer André Kampmann. Seit 2019 werde die Klinik zudem von der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) als MS-Schwerpunktzentrum anerkannt. „Wir haben etliche Patienten, die immer wieder zu uns in die Klinik kommen, um sich behandeln zu lassen. Manche sind sogar bereits 30 Mal hier gewesen", sagt Kampmann.

Anzeige

Google Anzeigen
Feedback senden
Warum sehe ich diese Werbung?



Die Sauerlandklinik in Hachen existiert seit 60 Jahren.

© Sauerlandklinik Hachen | Sauerlandklinik Hachen

Zum 60-sten setzt die Sauerlandklinik auf Innovationen, ohne ihre Tradition zu vernachlässigen. Seit einigen Jahren setzt die Einrichtung konsequent auf Modernisierung und baut ihre Infrastruktur sowie das therapeutische Angebot kontinuierlich aus. **In den letzten Jahren erfolgte zum einen die Sanierung des gesamten A-Traktes der Einrichtung inklusive Küchenbereich und Ambulanz.** Außerdem wurden moderne Pflegestützpunkte eingerichtet. Parallel dazu wurden die Stationen im C-Trakt sowie die Komfortstation modernisiert. „Zusätzlich zu den baulichen Verbesserungen haben wir das Therapieangebot weiter ausgebaut und bieten den Patienten nun unter anderem auch neue Leistungen wie psychologische und neuropsychologische Betreuung, Osteopathie sowie Musiktherapie an", sagt Lena Hammecke.

Momentan wird der Eingangsbereich der Klinik neu gestaltet und in diesem Zuge die Ambulanz erweitert. Geplant sind zudem die Erweiterung der zentralen Umkleide im Untergeschoss. Ziel sei es, den Komfort und die Atmosphäre für Patienten sowie deren Angehörige zu optimieren. **In Zukunft stehe auch die Sanierung der Stationen im B-Trakt und die Erweiterung der Therapiebereiche auf dem Plan, um den Anforderungen und Bedürfnissen in der neurologischen Behandlung weiterhin gerecht zu werden.**

Anzeige

Google Anzeigen
Feedback senden
Warum sehe ich diese Werbung?



André Kampmann, Geschäftsführer der Sauerlandklinik in Hachen.

© Sauerlandklinik Hachen | Sauerlandklinik Hachen

„Der Erfolg der Sauerlandklinik wäre ohne das tägliche Engagement und die Hingabe der Mitarbeiter nicht denkbar. **Es ist ihr Einsatz und ihre fachliche Kompetenz, die den hohen Standard der Versorgung und die besondere Atmosphäre der Klinik prägen.** Vom ärztlichen und therapeutischen Team bis hin zur Pflege und Verwaltung arbeiten hier Menschen, die ihren Beruf als Berufung verstehen und mit viel Empathie und Fachwissen die Lebensqualität der Patienten in den Mittelpunkt stellen", lobt André Kampmann. Ihre Arbeit und ihr beständiger Einsatz mache die Sauerlandklinik zu einem Ort, an dem sich die Patienten gut aufgehoben und verstanden fühlten, erklärt der Geschäftsführer.

Anzeige

Google Anzeigen
Feedback senden
Warum sehe ich diese Werbung?

Die Einrichtung in Hachen setzt dabei auch auf Kontinuität. Chefarzt Dr. Markus Heibel hat seit 23 Jahren die medizinische Leitung inne. Heibels liebevoller Spitzname für die Klinik ist der „Zauberberg" - ein Symbol für das besondere Engagement des Teams, das mit Fachwissen und Herzlichkeit täglich das Wohl der Patienten fördert und dabei, wie er es ausdrückt, „ein bisschen zaubert". **Im Oktober 2024 wurde seine Expertise vom „Kompetenznetz Multiple Sklerose" anerkannt, das ihm den Titel „MS-Spezialist" verlieh.** Mit dieser Erfahrung und seinem Blick auf Fortschritt und Qualität der MS-Therapien führe der Mediziner die Sauerlandklinik als eine der führenden Einrichtungen für Multiple Sklerose in Deutschland.

Arnsberg-Newsletter: Jetzt kostenlos anmelden!

Nachrichten, Service, Reportagen: Jeden Tag wissen, was in unserer Stadt los ist.

E-Mail-Adresse JETZT ANMELDEN!

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der Werbevereinbarung zu.

„Ich möchte mich auch beim Freundes- und Förderkreis ‚Sauerlandklinik Hachen' bedanken. Seit vielen Jahren unterstützt der Förderverein mit großem Engagement die Arbeit der Klinik und setzt sich dafür ein, zusätzliche Projekte und Angebote für Patienten zu ermöglichen, die über die reguläre medizinische Versorgung hinausgehen", betont Kampmann.